

Antrag auf Verlängerung des Dreijahresvertrages des Militärin- strukteurs Ernst Kretzschmar, 1891 (rechter Teil)

Übersetzung

Beigefügte Abschrift des Ergänzungsberichts

Stellungnahme des zuständigen Beamten: Der in der Torpedo- und Wasserminenstation als Militärberater tätige deutsch Marineoffizier Ernst Kretzschmar, Beamter vierten Ranges, beantragt eine Verlängerung seines Vertrages und bittet darum, Urlaub nehmen zu dürfen, um in Deutschland eine Prüfung ablegen und sich über die neuesten Erkenntnisse im Bereich der Torpedotechnik informieren zu können. Weiterhin beinhaltet sein Antrag, zu Fortbildungszwecken Auszubildende und Mechaniker mitnehmen zu dürfen. Zurück in Kanton könnten diese Auszubildenden laut Kretzschmar ihr Wissen dann den übrigen Auszubildenden vermitteln, was einen großen Nutzen bedeuten würde, da alle von den neuen Kenntnissen profitieren würden. Ich habe den Sachverhalt geprüft und festgestellt, dass der ursprüngliche Vertrag des ausländischen Militärberaters Ernst Kretzschmar im 12. Monat des 10. Jahres der Kuang Hsü-Ära begann und zunächst eine Laufzeit von drei Jahren vorsah. Da sich herausstellte, dass er als Militärberater sehr guten Unterricht hält, wurde sein Vertrag um ein Jahr verlängert und auf den Bereich der Wasserminen ausgeweitet. Sein monatliches Gehalt beträgt 400 Silbertael. Er verweilte bis zum 10. Tag des 12. Monats des 15. Jahres der Kuang Hsü-Ära und wurde dann einem neuen Projekt zum Errichten von Eisenpfeilern zugeteilt. Hierfür wurde sein Aufenthalt ein weiteres Mal um ein Jahr verlängert. Insgesamt läuft sein Vertrag also bis zum 10. Tag des 11. Monats des 16. Jahres der Kuang Hsü-Ära. Sämtliche der genannten Verträge liegen uns vor.

Ernst Kretzschmar hat nun einen Antrag auf eine weitere Verlängerung seines Vertrages gestellt und bittet außerdem darum, Urlaub zu bekommen, um nach Deutschland zurückkehren zu können, wo er eine Prüfung abzulegen gedenkt. Er möchte bei dieser Gelegenheit einige Auszubildende sowie Mechaniker mitnehmen, damit diese die neuesten Torpedotechniken kennen lernen können. Dies entspricht der Wahrheit. Allerdings ist das Pfeiler-Projekt an der Torpedostation noch nicht beendet. Der deutsche Militärberater Kretzschmar hat immer sehr gute Arbeit geleistet, was dafür spricht, die Frist noch einmal zu verlängern.

Vorliegender Bericht ist als Zusammenfassung des Sachverhalts zu verstehen. Eine Beurteilung, ob der Antrag zu genehmigen ist oder nicht, obliegt mir nicht. Außerdem füge ich den eingereichten Unterlagen eine Abschrift des Antrags von Militärberater Kretzschmar bei und bitte Euer Exzellenz freundlichst, die Güte zu haben, den Antrag zu prüfen.

Hochachtungsvoll!

Gerichtet an die Behörde des Gouverneurs und an die Behörde des Generalgouverneurs

In tiefster Ergebenheit bitte ich Sie, vorliegenden Antrag beurteilen zu wollen.

Der zuständige Beamte

In dreifacher Ausfertigung

Aufstellung der Personen, die mit dem ausländischen Militärberater nach Deutschland reisen dürfen, um die neuen Torpedotechniken kennen zu lernen:

Torpedooffizier Liu Yi-k'uan

Militärberaterassistent für Torpedos Chou T'ien-p'ei

Militärberaterassistent für Wasserminen Fêng Sui

Mechaniker für Trainingsboote Lu Chin-ch'êng

© BArch N 522/8